



Das Lichtobjekt „SILENT HOMERUN“ entstand aus einer intensiven Beschäftigung mit der Kulturgeschichte von Mensch und Rind im Rahmen des Kunstprojekts „www.artfarming.de“ (seit 1996). Der Titel nimmt Bezug auf das stille, konzentrierte Umkreisen einer Weidefläche und die detaillierte Wahrnehmung des Tiers beim Naturstudium.

Die Erfindung des Zauns steht in engem Bezug zur Entwicklung von Ackerbau und Viehzucht. Zäune wurden zu einem zentralen Bestandteil unserer Kulturgeschichte. Jeder Zaun ist eine Perforation der Natur: er markiert den Übergang zwischen Wildnis und Zivilisation. Die Vielfalt an Formen und Materialien sowie seine Funktion als Grenze, Übergangsbereich und Schnittstelle machen den Zaun zu einem flexiblen bildhauerischen Ausdrucksmittel.

Informationen und weitere Projekte finden Sie auch auf der Website www.ecotopics.de !

Kontakt:
Agentur für Naturschutz
Daniel Kufner _ Badenburgstr. 4 Rgb. _ 81247 München
telefon: 089 - 273 12 386 _ mobil: 0175 - 20 834 90
e-mail: vision@ecotopics.de

© 2008



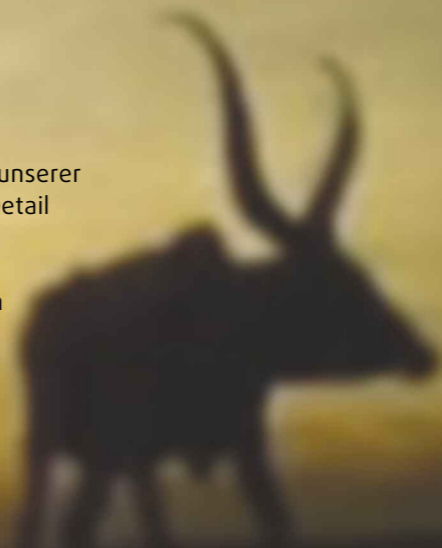
Zaunkultur pur
Das Lichtobjekt „SILENT HOMERUN“



Hochwertiges Design

... und ein leuchtendes Stück Zaunkultur !

Der Weidezaun-Isolator ist ein vertrautes Element unserer bäuerlichen Kulturlandschaft. Dieses altbekannte Detail erscheint nun in neuem Kontext: Energie, die den Isolator durchströmt, ist sichtbar. Das Lichtobjekt wird zu einem visuellen Leitsystem und Eckpunkt einer geistigen Zaunstruktur.



„Die Geschichte gestattet dem Menschen nicht, sich seinen anfänglichen Grenzen zu entziehen, außer dem Schein nach und wenn man dem Wort Grenze den oberflächlichsten Sinn gibt.“ MICHEL FOUCAULT

SILENT HOMERUN

Lichtobjekt in limitierter Edition

basierend auf einem Weidezaun-Isolator (Maßstab 10:1)

Material: Edelstahl und mundgeblasenes Glas
(Überfangtechnik: außen Bernstein, innen Emailweiß)
Maße: 650x450mm, Ø Lampe 220mm, 220 Volt
Patent-Nummer: 404 01 477.1

© Daniel Kufner 2004

